

Zweck

Mit vorliegendem Schreiben möchten wir Sie über die Art und Weise der Erhebung und Speicherung Ihrer personenbezogenen Daten als Bewerber bei uns gemäß Art. 13, 14 EU-Datenschutzgrundverordnung (DS-GVO) sowie Ihre Rechte informieren. Unter personenbezogenen Daten versteht man alle Informationen, die sich auf eine identifizierte oder identifizierbare natürliche Person beziehen (z.B. Name, Adresse, Sozialversicherungsnummer).

Geltungsbereich

Gesamt Impuls Reha & Arbeit gGmbH

Datenschutzhinweise

Datenverarbeitung und Ihre Rechte als Bewerber. Informationen nach der Datenschutz-Grundverordnung (DE-GVO) und dem Bundesdatenschutzgesetz (BDSG).

1. Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich und an wen kann ich mich wenden?

Impuls Reha & Arbeit gGmbH
vertreten durch die Geschäftsführerin Antje Niebisch
Nagelsweg 10, 20097 Hamburg
Telefon: 040 29 484-100, Fax: 040 29 484-170, E-Mail: datenschutz@impuls-reha.de

Unseren Datenschutzbeauftragten Herrn Dr. Ralf C. Güstel erreichen Sie unter:

Dr. Ralf C. Güstel
Gem.DataSecure GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Weidestrasse 134
22083 Hamburg
E-Mail: datenschutz@gem-gruppe.de

2. Welche Daten verarbeiten wir und woher stammen diese?

Haben wir eine Bewerbung von Ihnen erhalten, verarbeiten wir die personenbezogenen Daten, die Sie uns im Rahmen dessen zur Verfügung gestellt haben. Personenbezogene Daten sind alle Informationen, die sich auf eine identifizierte oder identifizierbare natürliche Person beziehen (z.B. Adresse). Relevante personenbezogene Daten in einem Bewerbungsverfahren sind Ihre Personalien (z.B. Name, Adresse, Geburtstag) sowie Ihr beruflicher Werdegang. Hierzu gehören z. B. Informationen zur höchsten Berufsausbildung.

Daten über aktuelle Nebenbeschäftigungen sind für uns auch relevant, um die Vereinbarkeit mit einer möglichen Beschäftigung bei uns prüfen zu können. Darüber hinaus können wir auch Daten von Dritten (z.B. Stellenvermittlung, Bundesagentur für Arbeit) erhalten.

3. Welchen Zweck verfolgt die Datenverarbeitung und auf welcher Rechtsgrundlage erfolgt sie?

Wir verarbeiten personenbezogene Daten nur gemäß den gesetzlichen Vorgaben aus der europäischen DS-GVO und dem nationalen Bundesdatenschutzgesetz (BDSG) sowie aller weiteren einschlägigen Gesetze, insbesondere

a) Für die Entscheidung über die Begründung eines Beschäftigungsverhältnisses (§ 26 Abs. 1 BDSG)

Zunächst prüfen wir Ihre Eignung in Hinblick auf vakante Stellen bei uns. Die Datenverarbeitung dient damit dem alleinigen Zweck, eine Entscheidung über die Begründung eines Beschäftigungsverhältnisses zu treffen.

b) Einwilligung (§ 26 Abs. 2 BDSG)

In Einzelfällen kann es vorkommen, dass wir uns von Ihnen eine Einwilligung zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten geben lassen. Eine Einwilligung holen wir beispielsweise von Bewerbern ein, wenn wir die ausgeschriebene Stelle anderweitig vergeben haben, wir aber Ihre Bewerbungsunterlagen für eine in Kürze freiwerdende andere Stelle bei uns vorhalten möchten. Eine erteilte Einwilligung kann jederzeit widerrufen werden.

Ein Widerruf gilt nur für die Zukunft. Datenverarbeitungen, die vor dem Widerruf erfolgt sind, sind davon nicht umfasst.

c) Interessenabwägung (Art. 6 Abs. 1 lit. f) DS-GVO)

Soweit erforderlich verarbeiten wir Ihre Daten darüber hinaus zur Wahrung berechtigter Interessen von uns oder Dritten, das heißt beispielsweise zur Gewährleistung der IT-Sicherheit und des IT-Betriebs.

d) Besondere Kategorien (Art. 9 Abs. 2 DS-GVO i.V.m § 22 BDSG)

Sollten wir Daten erhalten, die dem Zweck der Gesundheitsvorsorge, der Beurteilung der Arbeitsfähigkeit oder der Feststellung der Gewerkschaftszugehörigkeit dienen, werden wir diese Daten gemäß Art. 9 Abs. 2 DS-GVO i.V.m. § 22 BDSG verarbeiten, aber nur soweit diese Daten für die Begründung des Beschäftigungsverhältnisses erforderlich sind.

4. An wen werden meine Daten weitergegeben?

In unserem Unternehmen erhalten diejenigen Personen Zugriff auf Ihre Daten, die sich mit Personalangelegenheiten befassen. Erlauben Sie uns den Hinweis an dieser Stelle, dass alle unsere Mitarbeiter zur Einhaltung der datenschutzrechtlichen Vorgaben und zur Vertraulichkeit von uns verpflichtet wurden.

Ihre personenbezogenen Daten werden zudem weitergeben, wenn gesetzliche Bestimmungen dies erlauben, Sie eingewilligt haben oder wir zur Erteilung einer Auskunft befugt sind. Unter diesen Voraussetzungen können Empfänger personenbezogener Daten öffentliche Stellen (z.B. Bundesagentur für Arbeit) oder Unternehmen (z.B. Personalvermittlungsagenturen) sein.

5. Wann werden meine Daten gelöscht?

Ihre personenbezogenen Daten verarbeiten und speichern wir, solange das Bewerbungsverfahren nicht abgeschlossen ist und dies für die Erfüllung gesetzlicher Pflichten erforderlich ist, zusätzlich bei Vorliegen einer Einwilligung bis zu dessen Widerruf.

Wir löschen Ihre personenbezogenen Daten, sobald sie für die oben genannten Zwecke nicht mehr erforderlich sind. Dabei kann es vorkommen, dass personenbezogene Daten für die Zeit aufbewahrt werden, in der Ansprüche gegen uns geltend gemacht werden können.

6. Werden Daten in ein Drittland oder an eine internationale Organisation übermittelt?

Grundsätzlich findet keine Übermittlung von personenbezogenen Daten an Dienstleister, die ihren Sitz in Ländern außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums haben, oder an eine internationale Organisation statt.

Sollte es im Einzelfall dennoch erforderlich werden, personenbezogene Daten an einen Dienstleister außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums oder an eine internationale Organisation zu übermitteln, erfolgt die Übermittlung nur, soweit dem Drittland durch die EU-Kommission ein angemessenes Datenschutzniveau bestätigt wurde oder andere angemessene Datenschutzgarantien vorhanden sind.

7. Welche Rechte aus der DS-GVO stehen mir zu?

Sie haben folgende Rechte aus der DS-GVO:

- **Das Recht auf Auskunft**
Dieses Recht nach Art. 15 DSGVO besagt, dass Ihnen eine Auskunft von uns zusteht, welche Daten, die Sie betreffen, von uns verarbeitet werden. Dieses Auskunftsrecht beinhaltet auch, dass Sie den Verarbeitungszweck, die Kategorien personenbezogener Daten, die verarbeitet werden, die Empfänger oder Kategorien von Empfängern, gegenüber denen Ihre personenbezogenen Daten offen gelegt worden sind oder noch offen gelegt werden, die geplante Dauer, für die Ihre personenbezogenen Daten gespeichert werden, das Bestehen Ihres Rechtes auf Berichtigung oder Löschung der Sie betreffenden Daten, falls diese falsch oder unvollständig sind, oder auf Einschränkung der Verarbeitung oder eines Widerspruchsrechtes gegen diese Verarbeitung, das Bestehen eines Beschwerderechtes bei einer Aufsichtsbehörde sowie, wenn die personenbezogenen Daten nicht bei Ihnen selbst erhoben wurden, auf alle verfügbaren Informationen über die Herkunft der Daten, erfahren.

Diese Rechte sind in weiteren Artikeln ausgeführt. Dies sind:

- **das Recht auf Berichtigung**

Nach Art. 16 DSGVO haben Sie weiter das Recht, unverzüglich die Berichtigung oder Vervollständigung Sie betreffender unrichtiger personenbezogener Daten zu verlangen.

▪ das Recht auf Löschung

Unter den in Art. 17 DSGVO genannten Voraussetzungen haben Sie das Recht, die Löschung Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen, soweit nicht die Verarbeitung zur Ausübung des Rechts auf freie Meinungsäußerung und Information, zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung, aus Gründen des öffentlichen Interesses oder zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen erforderlich ist.

▪ das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung

Unter den Voraussetzungen des Art. 18 DSGVO haben Sie das Recht, die Einschränkung der Verarbeitung Ihrer Daten zu verlangen.

▪ das Recht Ihre Daten mitzunehmen

Nach Art. 20 DSGVO haben Sie das Recht, die Sie betreffenden personenbezogenen Daten in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten, sowie das Recht, sofern die Voraussetzungen des Art. 20 DSGVO vorliegen, diese einem anderen Verantwortlichen zu übermitteln. In diesem Zusammenhang haben Sie das Recht, dass die Sie betreffenden personenbezogenen Daten direkt an die anderen Verantwortlichen übermittelt werden.

▪ das Recht auf Widerspruch

Nach Art. 21 DSGVO haben Sie, sofern Ihre personenbezogenen Daten auf Grundlage von berechtigten Interessen gemäß Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f DSGVO verarbeitet werden, das Recht, gemäß Art. 21 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten einzulegen, soweit dafür Gründe vorliegen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben.

▪ das Recht auf Beschwerde

Bei einer zuständigen Datenschutzaufsichtsbehörde gemäß Art. 77 DS-GVO i. V. m. § 19 BDSG. Möchten Sie Ihr Recht auf Beschwerde wahrnehmen, können Sie Ihre Beschwerde an den unter Ziffer 1 genannten Datenschutzbeauftragten oder an die zuständige Datenschutzaufsichtsbehörde richten.

8. Besteht für mich eine Pflicht zur Bereitstellung von Daten?

Im Rahmen des Bewerbungsverfahrens besteht keine Pflicht Bereitstellung von Daten.

Information über Ihr Widerspruchsrecht nach Art. 21 Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO)**1. Einzelfallbezogenes Widerspruchsrecht**

Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten, die aufgrund von Artikel 6 Absatz 1 lit. e) DS-GVO (Datenverarbeitung im öffentlichen Interesse) und Artikel 6 Absatz 1 lit. f) DS-GVO (Datenverarbeitung auf der Grundlage einer Interessenabwägung) erfolgt, Widerspruch einzulegen; dies gilt auch für ein auf diese Bestimmung gestütztes Profiling im Sinne von Artikel 4 Nr. 4 DS-GVO.

Legen Sie Widerspruch ein, werden wir Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr verarbeiten, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen oder die Verarbeitung der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen dient.

2. Widerspruchsrecht gegen eine Verarbeitung von Daten für Zwecke der Direktwerbung

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten nicht für Zwecke der Direktwerbung.

Der Widerspruch wirkt für die Zukunft. Der Widerspruch kann formfrei erfolgen und sollte möglichst gerichtet werden an:

Impuls Reha & Arbeit gGmbH
Nagelsweg 10, 20097 Hamburg

Telefon: 040 29 484-100, Fax: 040 29 484-170, E-Mail: datenschutz@impuls-reha.de